

NEWSLETTER 2/2014

Bern, 28.03.2014

Geschätzte SPAG-Mitglieder

Mit diesem Newsletter wollen wir Sie über die wichtigsten Entscheide und Diskussionen an der Mitgliederversammlung 2014 informieren. Dazu finden Sie weitere interessante Informationen.

1. SPAG-Mitgliederversammlung 2014 / GV

Im Mittelpunkt der diesjährigen Generalversammlung standen die neuen Landesregeln und eine Statutenanpassung, mit dem klaren Ziel, mehr Transparenz im Lobbying zu schaffen. Die Teilnehmer der GV haben die neuen Regeln grossmehrheitlich gutgeheissen. Daneben wurden ein Spesenreglement und Sponsoring-Grundsätze verabschiedet. Damit hat die SPAG einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Professionalisierung gemacht.

Jahresbericht des Präsidenten

Das Vereinsjahr 2012/2013 war wiederum von zahlreichen Herausforderungen geprägt. Im Zentrum standen erneut a) die Frage der Akkreditierung im Bundeshaus, b) die Professionalisierung der Vorstandsarbeiten und c) die Umsetzung von Massnahmen in den Ressorts Rahmenbedingungen, Anlässe und Kommunikation. Mit der Zuwahl von drei neuen Vorstandskollegen (Ian Hennin, Felix Schneuwly und Walter Stüdeli) anlässlich der MV 2013, wurde der Vorstand gestärkt und die anstehenden Arbeiten konnten auf mehrere Schultern verteilt werden.

3a Präsident

SPAG | SSPA
Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs

Vorstoss Caroni:

- | | | | |
|--|---|-----|---------------------------------------|
| 1) Einbezug aller Interessensvertreter |  | JAI | Kein Kommentar zu alt-Parlamentariern |
| 2) Akkreditierungssystem anstelle von Zutrittskarten |  | JAI | |
| 3) Transparenz über Mandante etc. |  | JAI | |
| 4) Klare Verhaltensregeln |  | JAI | |
| 5) Selbstregulierung der Branche |  | JAI | |

3a Präsident

SPAG | SSPA
Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs

Stossrichtung SPAG GV 2012/13

bestätigt:

- | | | |
|--|---|-----|
| • Konzept Kommunikation / Website / Newsletter |  | JAI |
| • Akkreditierung, Branchenlösung und Unterstützung Vorstoss Caroni |  | JAI |
| • Anpassung Landesregeln |  | JAI |
| • Konzept kostendeckendes Budget |  | JAI |

SPAG | SSPA

Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs

Die Frage der Akkreditierung und der Transparenz stellte sich im 2013 noch intensiver. Mit der Parlamentarischen Initiative 12.430 von NR Andrea Caroni für „*Klare Spielregeln und Transparenz für die Interessenvertretung im Bundeshaus*“ befasste sich Ständerat bzw. die SPK-S. Leider wurde der Vorstoss von der Ständeratskommission abgelehnt, nachdem der Vorstoss von der SPK-N zuvor angenommen worden war. Der SPAG-Vorstand hatte das Anliegen von NR Caroni vollumfänglich unterstützt und sich auch bei den Mitgliedern der Staatspolitischen Kommission des Ständerates aktiv dafür eingesetzt.

Nach dieser Negativentscheid war klar, dass die SPAG selber aktiv werden muss. Aus diesem Grund hat der Vorstand die Selbstregulierung der Branche gezielt vorangetrieben und mit unseren neuen Standesregeln ein sichtbares und deutliches Zeichen für mehr Transparenz gesetzt.

Jahresbericht aus den Ressorts

Das **Ressort „Anlässe“** darf auf ein erfolgreiches und intensives Jahr zurückblicken. Die Sessionsanlässe erfreuten sich erneut grosser Beliebtheit. Der Wintersessionsanlass zum Thema *Energiestrategie 2050*, initiiert von Stefan Peterhans, erreichte mit 115 Personen einen neuen Teilnehmerrekord. Dank der Öffnung des Anlasses für Interessierte aus der Energiebranche konnte der Teilnehmerkreis zusätzlich vergrössert werden. Dabei kam auch ein neues Sponsoringkonzept zu Tragen. Auch die drei anderen Sessionsanlässe lockten zahlreiche SPAG-Mitglieder und Parlamentarier an. Im Januar 2013 fand zudem ein weiterer Weiterbildungsanlass in Interlaken statt.

Auch im 2014 stehen wieder spannende Sessionsveranstaltungen auf dem Programm. Den Auftakt nach der Mitgliederversammlung 2014 machte das Referat von Luftwaffenchef Aldo Schellenberg zum Thema „die Bedeutung von Armee und Luftwaffe für die Sicherheit der Schweiz“. Im Oktober 2014 findet erneut eine Studienreise statt. Diese führt uns diesmal durch drei Schweizer Kantone und drei Kulturen. Die Anmeldefrist dauert noch bis zum 30. Mai 2014.

Das **Ressort „Kommunikation“** war im Jahr 2013 vor allem mit der Planung und Umsetzung der neuen SPAG Website beschäftigt. Nebst einem gänzlich neuen Design inkl. neuen Logos beinhaltet die Website auch eine wichtige Neuerung in der Funktion. Alle Mitglieder der SPAG haben ein persönliches Login, welches die Veränderung der publizierten persönlichen Angaben jederzeit möglich macht. Im Hinblick auf das Inkrafttreten der neuen Standesregeln, sollten alle Mitglieder bis zum 1. Juli 2014 publik machen, wer die jeweiligen Arbeit- und Auftraggeber sind.

Das **Ressort „Rahmenbedingungen“** und die dazugehörige Arbeitsgruppe haben zusammen mit unserem Kantonsvertreter Thomas Säggerer erfolgreich die neuen Standesregeln der SPAG ausgearbeitet, die SPAG-interne Vernehmlassung ausgewertet und dem Vorstand zuhanden der Mitgliederversammlung zur Abstimmung unterbreitet. Der positive und klare Entscheid der Mitgliederversammlung 2014 macht deutlich, dass sich die intensiven Vorbereitungen für eine gute Branchenregulierung gelohnt haben. Im 2014 geht es nun um die konkrete Umsetzung der getroffenen Beschlüsse.

SPAG | SSPA

Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs

Standesregeln

Wie bereits erwähnt, wurden die neuen SPAG- Standesregeln von der Mitgliederversammlung angenommen. Dies bedeutet gleichzeitig, dass **alle SPAG-Mitglieder ab dem 1. Juli 2014** auf unserer Website **ihre Interessenbindungen offenlegen müssen**. Es gibt auf freiwilliger Basis auch die Möglichkeit, nebst dem Arbeit- und Auftraggeber noch weitere ehrenamtliche Interessenbindungen einzutragen. Die Daten müssen mindestens zwei Mal pro Jahr aktualisiert werden. Über der Einhaltung der Standesregeln wacht der Vorstand. Kommt es zu einer Konfliktsituation wird eine unabhängige Standeskommission aus Nicht-Mitgliedern eingesetzt. Die Standeskommission wird spätestens an der Herbstversammlung 2014 gewählt. In einem separaten Mail haben Sie Ihre Zugangsdaten erhalten.

Spesenreglement

Im Rahmen der MV 2014 wurde von Stefan Mathys das neu erarbeitete Spesenreglement vorgestellt. Die Arbeiten der Vorstandsmitglieder und der Ressortverantwortlichen werden auch weiterhin unentgeltlich und milizmässig erbracht. Die pauschalen Spesenbeträge an die Vorstandsmitglieder sollen den Ressorts und den Arbeitsgruppen zugutekommen, wenn Kleinauslagen für Sitzungsräume, Getränke, Reisen etc. anfallen. Die Mitgliederversammlung hat das Spesenreglement gutgeheissen.

Sponsoringgrundsätze

Stefan Mathys stellte an der MV 2014 die neu erarbeiteten Sponsoring-Grundsätze vor. Bisher hatte die SPAG kein verbindliches Konzept. Ab sofort gibt es nun klare Bedingungen bei der Handhabung des Sponsorings. Für interessierte Veranstaltungspartner gibt es drei mögliche Kategorien zu unterschiedlichen Preisen und Konditionen.

Wahlen

Für das Amt des Quästors wurde Stefan Mathys gewählt. Nach dem Rücktritt von Stefan Nünlist im Frühling 2013 hat sich Stefan Mathys spontan bereit erklärt, das Quästorat zu übernehmen, das er bereits früher einmal zwei Jahre ausgeübt hatte.

Als Vorstandsmitglied für das Ressort „Romandie“ wurde Sacra Tomisawa-Schuhmacher gewählt.

SPAG | SSPA

Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs



Bild 1: der Vorstand in aktueller Zusammensetzung

2. Interpellation 14.3213 Didier Berberat „Lobbyisme: s’inspirer des règles de la SSPA“

Ständerat Didier Berberat (SP, NE) hat in der dritten Sessionswoche eine Interpellation eingereicht, welche fordert, dass das Büro des Ständerates prüfen soll, inwiefern die Landesregeln der SPAG oder Teile davon zu übernehmen sind und für alle Lobbyisten, die im Bundeshaus ein- und ausgehen anzuwenden sind. Die SPAG begrüsst den Vorstoss. Sobald der Vorstoss Berberat von den Parlamentsdiensten offiziell veröffentlicht wird, wird die SPAG eine Medienmitteilung dazu publizieren.

3. Soirée Public Affairs: Handelskrieg EU-China

Unser neues SPAG-Mitglied Andreas Freimüller organisiert einen Soirée Public Affairs. Es geht um das Fallbeispiel der geplanten Strafzölle auf chinesische Solarzellen, welche Hersteller, Importeure, Planer und Installateure in Europa bedroht hätten. Das Beispiel soll, wie dank europaweiter Public Affairs-Arbeit viel erreicht werden kann. 18 von 27 EU-Ländern haben sich gegen die Einführung dieser Strafzölle ausgesprochen. Diese kostenlose Veranstaltung bestehend aus Inputreferat und anschliessender Frage- und Diskussionsrunde und richtet sich an Public Affairs Fachleute.

Referentin: Kampagnenkoordinatorin Jodie Roussell.

Datum: 16. April 2014

Ort: Kampaweb GmbH, Hermetschloostrasse 70/4.01, 8048 Zürich

Anmeldung: <http://www.kampajobs.ch/kurse-soirees>

SPAG | SSPA

Schweizerische Public Affairs Gesellschaft
Société Suisse de Public Affairs
Società Svizzera di Public Affairs
Swiss Society of Public Affairs

4. Kommende Veranstaltungen

10. Juni 2014 Sommer-Sessionsanlass im Hotel Bellevue Palace in Bern
Finanzwirtschaft - Wem nützt die Regulierung und wer bezahlt die Regulierungskosten?
<http://www.public-affairs.ch/de/node/547/register>
16. September 2014 Herbst-Sessionsanlass im Hotel Bellevue Palace in Bern
Thema „Datenschutz“
<http://www.public-affairs.ch/de/node/548/register>
- 22.-24. Oktober 2014 SPAG Studienreise
„Bund, Kantone und Gemeinden - in drei Kantonen und Sprachregionen“
<http://www.public-affairs.ch/de/node/550/register>
2. Dezember 2014 Winter-Sessionsanlass im Hotel Bellevue Palace in Bern
Thema folgt
<http://www.public-affairs.ch/de/node/549/register>

Wenn Sie eine Rückmeldung haben, freuen wir uns über Ihr Email an spag@mcp-consulting.ch. Der nächste Newsletter erhalten Sie im Anschluss an die nächste Vorstandssitzung. Der SPAG-Vorstand wünscht Ihnen sonnige und angenehme Frühlingstage.

Mit freundlichen Grüßen



Fredy Müller
Präsident SPAG